



Stadt Dorsten



Initiative „Sag **JA!** zu Dorsten“

Von der Idee bis zur Vereinsgründung

Referent: Herr Alfred Woltsche

11.01.2005

Eine Idee wird geboren

Die Initiative
„Sag **JA!** zu Dorsten“



Eckdaten und Erfolge 2005



Auch der Eisbär kommt in die Tombola, die anderen Herrn sorgen für Gewinner in Dorsten und eine Schule in Sri Lanka: Das Projekt „Dorsten hilft“ wird u.a. unterstützt von der Fa. Interwent, Möbelhaus Poco, Bio-Bäcker Toman, Autohaus Sprungmann, Paul's Bistro, Firma Hücken, Firma Delsing, Hagebaumarkt Sender, A & K Gelsenkirchen und dem TUI Reisecenter Wulfen. Als Vertreter der Stadt unterstützt Alfred Weiß die Organisatoren, die abc-Gesellschaft repräsentiert Franz-Josef Kuhn (2.v.l.).
Foto: tsdswd1

Aktionstag „Dorsten hilft“

Große Tombola und fröhliches Familienfest fördern Schulbauprojekt für die Flutopfer

DORSTEN • Falls viele Dorstener mithelfen, kann schon am kommenden Samstag der Grundstein für eine neue Schule in Sri Lanka gelegt werden - obwohl über den Bauplatz erst im Februar entschieden wird. Wenn jedoch Franz-Josef Kuhn von der abc-Gesellschaft im nächsten Monat vor Ort das Bauprojekt in der Flut-Region konkretisieren wird, hofft er, bereits das finanzielle Fundament im Reisegepäck zu haben. Nach dem verheerenden Unheil, das die Tsuna-

mi-Katastrophe anrichtete, folgte auch in Dorsten eine Welle der Hilfsbereitschaft. Und die wollen Stadtspitze und Initiatoren der „Sag Ja zu Dorsten“-Initiative jetzt bündeln. „Was kann beim Wiederaufbau sinnvoller sein, als eine Schule, die den Kindern eine Zukunft gibt“, fragen sich die Verantwortlichen. Sie wollen nun alles dafür tun, dass die notwendigen 100.000 € für das Gebäude mit zwölf Klassenräumen und Lehrerbildungsstätte zusammen kommen.

So entstand der Plan für ein großes Familienfest, das am Samstag (29.1.) von 10 bis 18 Uhr auf dem Parkplatz zwischen Möbel Poco und Hagebaumarkt Sender hoffentlich großen Zuspruch findet. Denn der Besuch lohnt nicht nur wegen der bunten Unterhaltungsprogramme und der flotanten Musik, mit der „Glast Shadows“ und „Flophouse String Band“ einsetzten werden. Gewonnen wird auch eine große Tombola mit Gewinnchancen, die ihresgleichen suchen: Jedes zweite Los ge-

winnt“, garantieren die Organisatoren und weisen auf die besonders attraktiven Hauptpreise hin: Ein nagelneuer Motorroller wartet ebenso wie ein 1500-Euro-Möbel-Gutschein auf seinen glücklichen Gewinner. Außerdem gibt es eine Acht-Tage-Reise in die Massoren für zwei Personen schon zum Preis für einen. Das Wichtigste: Jeder Euro aus der Veranstaltung direkt ohne jeden Abzug dem Schulprojekt in Sri Lanka! • kdk
Mehr in der morgigen Ausgabe



Tolle Preise und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm boten 15 Dorstener Firmen in Kooperation mit der Stadt Dorsten.

Familientag bringt stolze 10.250 Euro

Aktion im Rahmen von „Sag Ja! zu Dorsten“

Dorsten. Der Besucherstrom beim Familientag zugunsten des Schulprojektes in Galle/Sri Lanka auf dem Poco-Parkplatz nahm am Samstag kein Ende. Bei Sonnenschein und Temperaturen um den Gefrierpunkt lockte das umfangreiche Programm der 15 Unternehmen und der städtischen „Wieder“ unter dem Motto „Dorsten hilft“ viele Interessierte an.

Bereits am Donnerstag begann der Vorverkauf der Tombola-Lose und am Samstag um 16 Uhr waren fast alle 10.000 Lose verkauft. Während die „Glast Shadows“ und die „Flophouse String Band“ dem Publikum mit fetter Live-Musik unterhalten, warteten viele glückliche Gewinner auf einer Treppe aus Holzpaletten vor dem umfunktionierten Delsing-LKW auf ihre großen und kleinen Preise. Der dritte Preis, die Reise in die polnischen Massoren, ging bereits am Mittag an Barbara Masdrysch aus Dorsten. Die Gewinner der ersten beiden Preise bleiben länger auf sich warten. Doch schließlich freute sich Karl-Heinz Lange aus Düsseldorf über den ersten Preis, einen Motorroller. Die

auffälligsten Gewinne waren die bunten „playmax“-Kartons, fast jeder zweite Besucher hatte mindestens einen davon unter dem Arm. Größere Gewinne wurden dagegen gleich ins Auto verfrachtet. So auch der kasche-

lige Extra-Preis der Firma Krietzberg: Die 15-Jährige Andrea Briel gewann mit der Losnummer 7 den großen Coca-Cola-Eisbär. Dafür mussten sie und ihre Mutter so einige Berliner verlassen, denn die Lose waren vom Bio-Bäcker Toman in die Leckerei eingebakkt.



Auch die Feuerwehr beteiligte sich mit einer interessanten Aktion am Familientag auf dem Poco-Parkplatz.
Fotos: Eisbär

Die Veranstalter waren mit der Resonanz ihres Wohltätigkeits-Familientages, der im Rahmen der Aktion „Sag Ja! zu Dorsten“ veranstaltet wurde, sehr zufrieden und alle Beteiligten waren natürlich gespannt wieviel Geld insgesamt für den guten Zweck zusammen gekommen ist. Stolz 10.250 Euro konnten durch den Familientag eingekassiert werden, das mit dem Schulprojekt zugute kommt. • pks

Eckdaten und Erfolge 2005

- 12.01.05** **Vorstellung der Initiative „Sag **JA!** zu Dorsten“
beim 18. Dorstener Wirtschaftsgespräch**
- 26.01.05** **Erster Filmbeitrag von TV- Emscher-Lippe**
- 29.01.05** **Familientag und Benefizveranstaltung
„Dorsten hilft“ auf dem Parkplatz vor POCO:
Einnahmen: Stolze 10.250,- € für Sri Lanka**
- 15.02.05** **Kick Off- Meeting im Hotel Albert mit ca.
100 Bürgern und Unternehmern**

Eckdaten und Erfolge 2005

07.03.05 **Erster Stammtisch im Gasthaus Lunemann**

**Bildung von 5 Arbeitsgruppen zur präziseren
Zieldefinierung und Zielerreichung:**

- 1. Investition und Verwaltung**
- 2. Event**
- 3. Kommunikation und PR**
- 4. Stadtentwicklung: Sauberkeit – Sicherheit – Service**
- 5. Menschen und Standort**

Eckdaten und Erfolge 2005

07.03.05 **Erster Stammtisch im Gasthaus Lunemann**

**Bildung von 5 Arbeitsgruppen zur präziseren
Zieldefinierung und Zielerreichung**

- **9 monatliche Stammtische in der großen Runde**
- **2 Ideenstammtische (z.B. Reinigungsaktion, Einbindung
Senioren in Gemeinschaft, Ausbildungsplätze)**
- **Mehr als 25 Treffen der Arbeitsgruppen**
- **Durchschnittlich je 15 – 20 Initiatoren**

Eckdaten und Erfolge 2005

07.04.05 **Eröffnung von 5 Meinungsforen im Internet unter**
www.mein-dorsten.de

Ziel: **Zusätzliche Gewinnung von**
Bürgerinnen und Bürgern durch das
Medium Internet

Eckdaten und Erfolge 2005



Sag **JA!** zu Dorsten

Si!
Yes!
Oui!
Evet!

Eckdaten und Erfolge 2005

- 18.10.05** Meeting mit mehr als 25 Dorstener Architekten und der Dorstener Stadtverwaltung
Vereinbarung: Verbesserung der Zusammenarbeit und Abbau von Bürokratie
- 14.11.05** Meeting mit Landrat Jochen Welt
Ziel: Abbau von Bürokratie zwischen den Verwaltungen auf Kreisebene
- 19.12.05** Vorbereitung der Vereinsgründung
- 22.12.05** Gründung des Vereins „Sag **JA!** zu Dorsten“ und Wahl des vorläufigen Vereinsvorstandes

Überblick vorläufiger Vereinsvorstand

- 1. Vorsitzender: Herr Alfred Sartory
- Stellvertreter: Herr Bernard Petersen
Herr Alfred Woltsche
- Schatzmeister Herr Raimund Enning
- Schriftführer Herr Andreas Hahn
- Beisitzer Herr Elmar Figgener
Herr Heinz-G. Hartmann
Herr Klemens Oßenkamp
Herr Ulrich Neugebauer

Vielen Dank für Ihren Einsatz!

DANKE ALLEN WEITEREN INITIATOREN

DANKE ALLEN WEITEREN AKTIVEN

Lambert Lütkenhorst

Olaf Elmanowicz

Klaus Schmitz

Angelika Graeser

Ulla Busch

Udo Sender

Christoph Winck

Jörg Belecke

Stephan Reken

Petra Scholten

und viele weitere ... bald auch Sie?

FAZIT:

- ➔ **Einzelkämpfer können selbst gute Ideen oft nicht umsetzen**
- ➔ **Einzelkämpfer verlieren oft die Motivation bei Durchsetzung Ihrer Wünsche und Ziele**
- ➔ **Einzelkämpfer profitieren kaum von Synergieeffekten einer starken Gemeinschaft**

- ➔ **In einer großen Gemeinschaft kann viel mehr wesentlich effizienter und erfolgreicher erreicht werden!**

- **Machen Sie mit und werden Sie aktives oder passives Mitglied bei**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihr Alfred Woltsche



Stadt Dorsten



Der Verein in Gründung

Referent: Herr Alfred Sartory

11.01.2005

EINGETRAGENER VEREIN i. G. „Sag **JA!** Zu Dorsten“
Im Interesse von Kaufmannschaft, Gewerbe, Industrie, Innenstadt und Stadtteilen

- **DANKE** für die geleistete Arbeit
- **DANKE** an alle Aktiven
- **DANKE** an Presse und Medien

Vielen Dank an die Dorstener Unternehmen

- **Coca Cola**
- **Poco Einrichtungsmärkte**
- **Mercedes**
- **Steuerberater Ripa, Woltsche & Partner GbR**
- **Hagebaumarkt und Bauking Sender**
- **Dorstener Zeitung**
- **WAZ**
- **Interevent H&S GmbH**
- **Bikeshop Klaus Schmitz**
- **Architekturbüro Figgener**

... und vielen mehr

Ziele

- Stärkung der Identifikation mit der Stadt Dorsten
- Gewinnung von Investoren
- Stärkung der Kaufkraft
- Verbesserung des Lebensstandards
- Bewerbung der „Marke“ Dorsten
- Setzen positiver Akzente

Ziele

**Effizientere Zielerreichung gibt
es nur in einer
organisierten Gemeinschaft:
Werden auch Sie! Mitglied im
Verein „Sag JA! zu Dorsten i. G.“**

Mitglied sollte jeder werden, der

- sich mit den Zielen identifiziert
- kreative Ideen zur Gestaltung seiner Umwelt hat
- das Image der Stadt Dorsten verbessern will
- Spaß an positiven Veränderungen hat
- den Verein aktiv oder passiv fördern und unterstützen will

Stärke

- Nur in **gemeinsamer** Stärke lassen sich die Ziele erreichen
- Das gilt übergreifend für:
 - **alle** Stadtteile
 - **alle** Institutionen
 - **alle** Vereine und Verbände
 - **alle** Bürger
 - und **alle** Unternehmer

Vorteile durch Veränderungen

- **Bessere Identifikation mit der Stadt Dorsten**
- **Gewinnung von Investoren**
- **Gegenseitiges Kennenlernen von Unternehmern aus allen Dorstenern Stadtteilen**
- **Nutzung von dadurch entstehenden Synergieeffekten**
- **Verbesserung der Kaufkraft, des Wohnwertes und des Lebensstandards**
- **Präsentation der „Marke“ Dorsten als interessanten Standort nach Innen und Außen**

**Ziele und Vorteile,
für die es sich lohnt
mitzumachen!**

Jede Veränderung hat Konsequenzen...

Es gibt keinen Anlass auf der Welt, der uns hoffen ließe, Erfolg käme von alleine.

Aber viele scheinen das zu erwarten.

Und wenn nichts passiert, fangen wir an zu jammern.

Jede Veränderung hat Konsequenzen...

Manchmal leben Ehepartner zusammen,
die sich nicht mehr ertragen können.

Man akzeptiert sein Umfeld, einen Chef,
oder einen Mitarbeiter, der einen zur
Weißglut bringt.

Jede Veränderung hat Konsequenzen...

Die meisten Menschen verfallen einem Trott, den sie eigentlich nicht wollen oder nicht mehr wollen.

Sie sind aber nicht bereit, einen Preis für Veränderungen zu bezahlen.

Jede Veränderung hat Konsequenzen...

Die Frau sagt zu Ihrem Geliebten:

„Ich würde Dich gern heiraten. Glaube mir, ich wünsche mir nichts sehnlicher auf dieser Welt. Aber ich kann meinen Mann nicht verlassen.“

→ **Ist** das Loyalität, Sorge um den Ehemann oder ist das der Preis?

Jede Veränderung hat Konsequenzen...

Sie stehen morgens auf. Eine Hiobsbotschaft jagt die andere:

- **Noch mehr Arbeitslose!**
- **Noch mehr Bürokratie!**
- **Strukturwandel zu langsam!**

... usw.

usw.

usw.

Jede Veränderung hat Konsequenzen...

Ich will alle Unentschlossenen motivieren
auch mitzumachen!

Dafür nutze ich gern einige Zitate vom
renommierten Motivationstrainer
Dr. Reinhard Sprenger

Jede Veränderung hat ihren Preis

Der Unternehmer möchte mehr Umsatz, mehr Gewinn, mehr Erfolg. Dafür muss er investieren. Das kostet seinen Preis!

Niemand kann den Preis für einen anderen definieren – ob er höher oder niedriger ist. Der Preis ist immer eine Frage der persönlichen Einschätzung.

Nach Dr. Reinhard Sprenger

Jede Veränderung hat ihren Preis

Vielen ist nicht bewusst, dass sie selbst gewählt haben.

Alles, was heute ist, ist die Folge einer Entscheidung.

Sie entscheiden selber über das, was sie bekommen und was morgen ist!

Nach Dr. Reinhard Sprenger

Entscheiden auch Sie,
dabei zu sein!

Lassen Sie uns
gemeinschaftlich
etwas ändern und positive
Signale setzen!

Der Preis ...

... ist immer 100 % Überzeugung und Einsatz!



= 25 %



= 50 %



= 75 %



=100 %

Nach Dr. Reinhard Sprenger

FAZIT:

**Seien auch Sie! mit
4 Kugeln (= 100 %)
dabei!**



FAZIT:

Werden auch Sie! Mitglied
im Verein



FAZIT:

Profitieren auch Sie! von:

- dem **Zusammenhalt** der Unternehmer
- den **Synergieeffekten** der Mitglieder
- einer starken „**Marke**“ Dorsten

**Mehr Auskünfte
erhalten Sie hier am
Informationsstand!**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gemeinsam sind wir stark!



Ihr Alfred Sartory

Herzlich willkommen zur Gründungsveranstaltung



**am 23.01.2006
um 19:30 Uhr
im Hotel Albert**

Borkener Str. 199 in Dorsten